

## „Forensische Vernehmungen: Die Berichtsperson“

### Termine:

- **Freitag, den 16.02.2018 in Düsseldorf**
  - **Freitag, den 23.02.2018 in Frankfurt am Main**
  - **Freitag, den 13.04.2018 in Hamburg**
  - **Freitag, den 04.05.2018 in Stuttgart**
  - **Freitag, den 22.06.2018 in München**
  - **Freitag, den 21.09.2018 in Berlin**
  - **Freitag, den 23.11.2018 in Halle / Saale**
- **Jeweils 7,5 Pflichtstunden zzgl. Pause von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr** -

Referent: **Bertil Jakobson**  
**Rechtsanwalt /**  
**Fachanwalt für Strafrecht /**  
**Fachanwalt für Verkehrsrecht**  
**Moers**

### Thema:

## „Forensische Vernehmungen: Die Berichtsperson“

- **geeignet für forensisch tätige Rechtsanwälte/-innen aller Fachrichtungen** -

### Inhalt:

Das Seminar „Forensische Vernehmungen: Die Berichtsperson“ ist eine gleichermaßen praxisbezogene wie fallorientierte Fortbildungsveranstaltung für alle forensisch tätigen Rechtsanwälte/-innen.

Zusammen mit dem Schwesterseminar „Forensische Vernehmungen: Die Verhörsperson“, werden identische Sachverhalte aus zwei völlig unterschiedlichen Perspektiven dargestellt. Die beiden Seminare „Forensische Vernehmungen“ bieten eine bisher einmalige Art der Darstellung des Themas. Mit dieser didaktischen Maßnahme werden vor allem Motivation, Kognition und Verhalten von Verhörs- wie Berichtsperson differenziert dargestellt.

Hinweis: Ein Besuch beider Vorträge ist dabei nicht zwingend erforderlich, um die jeweiligen Inhalte praktisch nutzen zu können.

Das Seminar „Forensische Vernehmungen: Die Berichtsperson“ arbeitet mit dem Konzept der *Argumentationsarchitektur*, nach welchem Zeugenaussagen vor Gericht sich aus den Bausteinen Sprache, Motive und Emotionen zusammensetzen. Der Einfluss sog. metaphorischer Konzepte auf unsere täglichen sprachlichen Interaktionen wird erläutert, nach denen viele sprachlichen Äußerungen sehr viel mehr über den Sprecher verraten, als über die Sache, über welche gesprochen wird.

Anhand mehrerer praktischer Fälle, unter anderem der Vernehmung des Herrn Sebastian Edathy als Zeuge im Parlamentarischen Untersuchungsausschuss am 18. Dezember 2014, werden die Inhalte des Vortrages praxisnah vermittelt. Das stenografische Protokoll des 19. Sitzungstages am 18. Dezember 2014 wurde vom Deutschen Bundestag für die vorliegende Veranstaltung freundlicherweise überlassen und wird den Zuhörern/-innen des Vortrages in geeigneter Form zur Verfügung stehen.

Zu den Inhalten des vortragsbegleitenden über 170-seitigen Seminarskripts „Forensische Vernehmungen: Die Berichtsperson“ gehören unter anderem:

- Fälle: Die „Edathy-Affäre“, Wohnungseinbruch in Duisburg, Urlaub in Ibiza
- Baustein Sprache: Psycholinguistische Deixisanalyse, Psycholinguistische Semiotikanalyse, Metaphorische Konzepte und Framing, Präsuppositionen, Oxymora, Dialogumkehrungen u.v.m.
- Baustein Motive: Metaemotionen (Angst/Schuldgefühle/Freude), Reaktanz, (Aussage-) Stress, Selbstüberschätzung, Prestige und Proxemik, Internale und externale Attributionen u.v.m.
- Baustein Emotionen: Emotionale Auslöser, Emotionen und Mimik, Emotionen vs. Gefühle, Die Mimik der universellen Emotionen Freude, Trauer, Angst, Zorn, Ekel, Verachtung und Überraschung u.v.m.
- Lügen vor Gericht: Die psychologischen Rahmenbedingungen intentional falscher Aussagen, Verheimlichen und Verfälschen, partielles Lügen, verräterische sprachliche Signale, prosodische Warnhinweise u.v.m.

Die Zuhörer/-innen werden die Möglichkeit erhalten, während des Vortrages aktiv mitzuarbeiten. Sie werden Zugang zu einem passwortgeschützten Bereich auf der Homepage des Referenten erhalten, auf welchem weitere seminarbezogene Informationen und Unterlagen zur Verfügung stehen.

## **Tagungsorte:**

### **Düsseldorf:**

**Jugendherberge Düsseldorf/City Hostel**  
Düsseldorfer Straße 1  
D-40545 Düsseldorf  
Tel. 00 49-2 11-55 73 10  
Fax 00 49-2 11-57 25 13  
[www.duesseldorf@jugendherberge.de](mailto:www.duesseldorf@jugendherberge.de)

### **Frankfurt am Main:**

**Caritasverband Frankfurt e.V.**  
Alte Mainzer Gasse 10  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 2982-210  
Telefax: 069 2982-166  
[anna.kemmerer@caritas-frankfurt.de](mailto:anna.kemmerer@caritas-frankfurt.de)  
[www.caritas-frankfurt.de](http://www.caritas-frankfurt.de)

### Hamburg:

Jugendherberge Horner Rennbahn  
Rennbahnstr. 100  
22111 Hamburg  
Tel.: 040 - 651 16 71  
Fax: 040 - 655 65 16  
<http://www.djh-nordmark.de/jh/hamburg-horner-rennbahn.html>

### Stuttgart:

Jugendherberge Stuttgart International  
Haußmannstrasse 27  
D - 70188 Stuttgart  
Tel.: +49 711 664747-14  
Fax: +49 711 664747-10  
[seminare@jugendherberge-stuttgart.de](mailto:seminare@jugendherberge-stuttgart.de)  
[www.jugendherberge-stuttgart.de](http://www.jugendherberge-stuttgart.de)

### München:

Tagungszentrum Kolpinghaus München-Zentral GmbH  
Adolf-Kolping-Str. 1  
80336 München  
Tel.: 089/ 55158-116  
Fax: 089/ 55158-160  
E-Mail: [info@kolpinghaus-muenchen-zentral.de](mailto:info@kolpinghaus-muenchen-zentral.de)  
Internet: <http://www.info-tagungen.de>

### Berlin:

Jugendherberge Berlin Ostkreuz gGmbH  
Marktstraße 9-12  
10317 Berlin  
Telefon 030-2005092-0  
Telefax 030-2005092-22  
[info@JugendherbergeBerlinOstkreuz.de](mailto:info@JugendherbergeBerlinOstkreuz.de)  
[www.JugendherbergeBerlinOstkreuz.de](http://www.JugendherbergeBerlinOstkreuz.de)

### Halle:

Jugendherberge Halle  
Große Steinstrasse 60 • 06108 Halle  
Telefon: 0345 - 20 24 716 • Fax: 0345 - 20 25 172  
Internet: [www.jugendherberge-halle.de](http://www.jugendherberge-halle.de)  
E-Mail: [halle@jugendherberge.de](mailto:halle@jugendherberge.de)  
Facebook: Jugendherberge Halle

### Referent:

Bertil Jakobson  
Rechtsanwalt/  
Fachanwalt für Strafrecht/  
Fachanwalt für Verkehrsrecht  
Zechenstr. 62  
47443 Moers  
Tel.: 02841 / 99 80 188  
Fax: 02841 / 99 80 189  
Email: [info@kanzlei-jakobson.de](mailto:info@kanzlei-jakobson.de)  
[www.kanzlei-jakobson.de](http://www.kanzlei-jakobson.de)